

1. ERA

Das alles beherrschende Thema im Werk ist ERA. Hier geht es hauptsächlich logischer Weise um die Eingruppierungen. Es stellt sich immer mehr heraus, dass viele Bedingungen einer Einführung eines neuen Entlohnungssystems nicht erfüllt sind. Die Meister sind nicht ausreichend geschult, viele Verleihungen und Meisterrotationen, viele Bedingungen nicht geklärt. Ich möchte zu diesem Thema anbieten, wenn Fragen offen sind, dazu ein extra Termin zu machen. Uwe, Hazni und ich könnten dann auf Fragen in Ruhe antworten.

2. Arbeitszeit zum Jahreswechsel

Es liegt dem Betriebsrat ein Entwurf vor. Eckdaten, 22.12 Inventur, Betriebsruhe vom 22.12. 2006 bis zum 5.01.2007. Bis zum 8.12.2006 muss geklärt sein, wer in dieser Zeit arbeiten muss. Das Gleitzeitkonto kann überzogen werden und muss bis April wieder ausgeglichen werden. Der BR hat die Forderung gestellt, alten Urlaub für die 1.Januar Woche mit in das neue Jahr zu nehmen. Dies soll in einer extra Notiz festgehalten werden. Wenn dies geschehen ist wird die Vereinbarung verabschiedet.

3. Aktion ATZ

Durch eine geplante Änderung des Rentenzugangsgesetzes wird es am 8.12.2006 einen Kabinettsbeschluss geben. Ihr wisst, der Zugang zur Altersrente soll auf 67 verschoben werden, dadurch wird auch der früheste mögliche Zugang verschoben. Um den Besitzstand zu wahren ist eine Sonderaktion gestartet wurden. Es wird den Kollegen bis Jahrgang 53 die Möglichkeit geboten noch an der ATZ teilzunehmen. Für das Werk Hamburg gibt es 75 Plätze.

4. Halle 17 Presswerk

In Halle 17 findet eine Meisterrotation statt. Außerdem soll die Pressengruppe aufgeteilt werden. Die eine Gruppe soll die kleinen Pressen bis 400 t, die anderen die Pressen über 400 t betreiben. Der BR begleitet den Prozess, es darf keine Änderung der Arbeitsorganisation geben, die Gruppenarbeit muss beibehalten werden. Dies wird aber nicht mit dem Fachbereich vereinbart, sondern mit dem Personalbereich.

5. Logistikbereich Halle 11.3

Dieser Bereich sollte in die Logistik (ges. Werk) verschoben werden. Diesem hat der Betriebsrat widersprochen, weil die Kollegen dadurch vom Dienstleistervertrag bedroht werden könnten. Die Kollegen haben schon mehrere Infoveranstaltungen mit dem Betriebsrat erzwungen, unter anderem auch wegen der ERA Eingruppierung.

## 6. Personalabbau

Im Konzern sind allein in der BRD 14500 Arbeitsplätze abgebaut werden. Ich möchte daraufhin weisen, dass gerade dieser Personalabbau dafür verantwortlich ist, dass das Rentenzugangsgesetz geändert wird.

## 7. Arbeitspolitik

Es wird Änderung in der Arbeitspolitik Gruppenarbeit geben. Unter anderen sollen die Gruppen verkleinert werden. Es finden Pilotprojekte in Sindelfingen, Rastatt und Bremen dazu statt. Gruppenarbeit spielt bei der Eingruppierung für ERA eine wichtige Rolle. Jetzt werden z.B. spezielle Arbeiten nur noch bestimmten Leuten übertragen, obwohl das vorher fast alle im Bereich gemacht haben. Dadurch braucht man auch nur den „Spezialisten“ mehr Geld zahlen.

## 8. Betriebsvereinbarung Maximo

Ihr könnt euch vielleicht daran erinnern, dass ich die Einhaltung der BV Maximo gefordert hatte. Das wollte man nicht, sondern wollte gewisse Sachen Ändern. Die Änderungen sind bislang immer noch nicht umgesetzt. Jetzt will man dies jedoch auch nicht mehr, weil Maximo bald von SAP abgelöst werden soll. Offiziell gibt es aber noch nichts. Das dazu wie ernst die WL Betriebsvereinbarungen nimmt.

## 9. Tarifrunde 2007

Es hat in bei uns und auch in anderen Werken eine Umfrage stattgefunden, welche Tarifforderung man stellen sollte. Ergebnis pendelt sich zwischen 6% bis 8% ein. Die Mehrheit will eine Festgeld beziehungsweise eine Prozentforderung mit Festem Sockelbetrag. Ich trete seit Jahren für eine Festgeldforderung ein, da es die gerechteste Forderung ist und so die Lohnschere nicht weiter auseinander driftet. Die Preis- und jetzt die Mehrwertsteuer Erhöhung trifft am meisten die Kollegen, in den unteren Lohngruppen. Umso mehr das Geld zum Leben gebraucht wird, wird es auch durch die Erhöhungen aufgefressen.

## 10. Weihnachtsmärchen

Es wird auch in diesem Jahr wieder ein Weihnachtsmärchen und Bunte Beutel geben.

Weihnachtsmärchen: „Meisterdetektiv – Kalle Blomquist“

Am Sonntag, den 10. Dezember um 17.00 Uhr und

Am Samstag, den 16. Dezember um 14.00 Uhr

Im Helmsmuseum Harburg

Bunte Beutel gibt es im Geb.9.1, 4.Obergeschoss

und Karten vom 29.11. bis zum 15.12 in der Zeit 13.00 bis 15.00 Uhr

(Solange Vorrat reicht)

## 11. Belegschaftsweihnachtsfeier

Am 14.12 findet für die Kollegen aus der Nachschicht und am 15.12 für die Früh- und Spätschicht eine Belegschaftsweihnachtsfeier in der Halle 1 statt.

Fraglich ob das die Kollegen annehmen, nachdem man uns durch die Eingruppierung so eine hohe Wertschätzung erwiesen hat.

12. Umkleideraum Halle 1

In Halle 1 wird der Fußboden saniert. Der Umkleideraum Halle 1 wird geschlossen.

Gibt es noch Fragen

Danke für eure Aufmerksamkeit